

Beschreibung und Einbauanleitung für **OILPRESS-VARITA Universal- Entnahmesystem für biogene Brennstoffe**

1. **Einsatzbereich und Beschreibung des OILPRESS-VARITA-Entnahmesystems für biogene Brennstoffe**

Das kommunizierende Entnahmesystem ist für alle Einzel- und Batterietankanlagen zur Entnahme von biogenen Brennstoffen vorgesehen.

Einbauvorschrift

Bei allen Arbeiten an den Tankanlagen sind die einschlägigen Sicherheitsvorschriften, insbesondere die Unfallverhütungs-vorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten.

Der Einschraubkörper mit dem Anschlussgewinde G1 1/2" ist vormontiert. Adapterringe für alle gängigen Tanks sind unter der Art. Nr. 033.912 erhältlich

Einschraubkörper in die Tankmuffe bis zum Anschlag einschrauben. Die Abdichtung zum Tank erfolgt über eine zum Lieferumfang gehörende Dichtung.

Im Einschraubkörper ist ein Sicherheitsrückschlagventil mit Kipphebelabsperung eingebaut und zylindrischen G 3/8 Anschluss für die Saugleitung.

Der Saugschlauch muss auf die jeweilige Tankhöhe abgestimmt werden, dabei ist wie folgt vorzugehen:

- Gewichtstück am Saugschlauchende abziehen.
- Schlauch soweit kürzen, dass Ansaugöffnung ca. 50-70 mm über dem Tankboden endet.
- Gewichtstück wieder auf das Saugschlauchende aufstecken.



2. **Anwendungsbereich**

Das Entnahmesystem ist für Einzel- und Batterietankanlagen zur Entnahme von biogenen Brennstoffen in vorgesehen.

Das Entnahmesystem kann in Tanksystemen mit bis zu 5 Tanks in Reihe, eingesetzt werden.

3. Funktion

Über den Sauganschluss an der Grundeinheit wird über die obere Verbindungsleitung, die mit den Erweiterungssätzen verbunden sind, aus den Tanks das von der Brennpumpe angesaugte Öl gleichmäßig entnommen.

Achtung! Feuerarbeiten (Löten, Schweißen) dürfen nicht in der Nähe des Entnahmesystems vorgenommen werden.

Die Saugleitung am Sauganschluss (G 3/8 Innengewinde) der Grundeinheit muss absolut spannungsfrei montiert werden. Das Gewinde ist für zylindrische Einschraubverschraubung mit stirnseitiger O-Ringabdichtung vorgesehen. Es dürfen keine konischen Einschraubverschraubungen und **kein Hanf** als Dichtmaterial verwendet werden.

Am Sauganschluss ist eine Schlüsselfläche angebracht. Bei der Montage der Saugleitung ist an dieser Fläche gegenzuhalten um Schäden am Tankanschluss zu vermeiden.

Die Verbindungsrohre des Entnahmesystems dürfen erst nach der Installation des Füllsystems und paralleler Ausrichtung der ggf. zusammengeschlossenen Batterietanks montiert werden.

Abschließend überprüfen, ob alle Verschraubungen fest angezogen sind. Ventilhebel senkrecht stellen und die Anlage in Betrieb nehmen.

Die zu verwendenden **Dichtringe und Verschlussstopfen** sind vor der Montage **einzuölen**.

4. Arbeitsgang:

Entnahmesystem, wie in der Einbauanleitung beschrieben, montieren.

Grundeinheit auf dem ersten, in Füllrichtung gesehenen Tank montieren. Anschließend Grundeinheit zu den weiteren Tanks ausrichten.

Erweiterungssätze auf jedem weiteren Tank montieren.

Achtung: Alle T-Stücke sind drehbar und müssen grundsätzlich so ausgerichtet werden dass die T-Stücke mit dem Pfeil zur Grundeinheit zeigen.

In den T-Stücken ist eine Bohrung tiefer ausgeführt, damit das Verbindungsrohr besser montiert werden kann.

5. Montage der Verbindungsrohre (allgemeine Hinweise)

Beim Anziehen der Überwurfmutter muss unbedingt an den dafür vorgesehenen Schlüsselflächen gegen gehalten werden, um Schäden an der Grundeinheit und den Erweiterungssätzen zu vermeiden.

6. Einreihige Aufstellung

Auf das Verbindungsrohr, je zwei Überwurfmuttern und zwei eingölte Dichtringe aufschieben. Das Verbindungsrohr in die tiefere Bohrung des ersten Erweiterungssatzes nach der Grundeinheit bis zum Anschlag einschieben. Verbindungsrohr zur Grundeinheit drehen und bis zur vollen Bohrungstiefe in die seitliche Bohrung an der Grundeinheit schieben. Überwurfmuttern anziehen.

Auf alle übrigen Verbindungsrohre, je zwei Überwurfmuttern und zwei eingölte Dichtringe aufschieben. Verbindungsrohre in die tiefere Bohrung des Erweiterungssatzes schieben. Verbindungsrohre zum vorangehenden Erweiterungssatz drehen und in die kurze Bohrung schieben. Überwurfmuttern anziehen.

Der noch offene Anschluss in dem letzten Erweiterungssatz muss mit eingöltem Verschlussstopfen und Überwurfmutter verschlossen werden.

7. Hinweis

Öl-Versorgungsleitung

Als Dichtmaterial darf **kein Hanf** verwendet werden.

Für den Saugleitungsanschluss dürfen **keine Einschraubverschraubungen mit konischem Gewinde** verwendet werden.

Qualifikation des Personals

Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung und Außerbetriebnahme von Tankanlagen größer 1.000 Liter dürfen nur vom zertifizierten Fachbetrieb vorgenommen werden und diese Montageanleitung richtet sich ausschließlich an Fachbetriebe.

Haftung/Gewährleistung

Für Schäden, Folgeschäden und Störungen, die durch Nichtbeachten der technischen Regeln und Anleitungen entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Gewährleistung und Haftung.

Der Hersteller und die Vertriebsfirma haften nicht für Kosten oder Schäden, die der Anlagenbetreiber oder Dritte durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht haben. Für die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Tankanschlusses haften weder der Hersteller noch die Vertriebsfirma.



Wilhelm Keller GmbH & Co, KG
Herdweg 1
D-72147 Nehren

Tel. +49 7473 9449-0
Fax +49 7473 9449-49
info@oilpress.de
www.oilpress-keller.de